

Schulanlage Rotbach

Neues Schulhaus für Hellbühl

Diplomandin



Nadine Helfenstein

Ausgangslage: Seit über zehn Jahren plant die Gemeinde Neuenkirch ein neues Primarschulhaus für den Ortsteil Hellbühl. Budget, Politik und Richtlinien haben dem Projekt immer wieder einen Strich durch die Rechnung gemacht. Seit 2021 steht das Projekt wieder auf der Agenda und scheint realistischer denn je. Das heutige Schulhaus entspricht nicht mehr dem Raumangebot des wachsenden Dorfes und braucht dringend mehr Platz für Innen- und Aussenräume. Das neue Gebäude soll an das bestehende Turnhallen- und Kindergartengebäude angebaut werden, wodurch mehr Platz geschaffen wird. Die neue Schulanlage Rotbach bietet nicht nur den Schulkindern und dem Lehrpersonal viele Möglichkeiten, das ganze Dorf mit seinen Vereinen und Anlässen kann davon profitieren.

Ziel der Arbeit: Durch die Erweiterung des Schulgebäudes muss der gesamte Aussenraum neu gedacht und gestaltet werden. Der heutige Aussenraum bietet wenig Grünflächen, Beschattung und ökologischen Wert sowie ein sehr eingeschränktes Nutzungsangebot. Es soll ein vielfältig nutzbarer Pausenplatz mit Spiel- und Aufenthaltsbereichen für die Kinder der Primarschule und des Kindergartens entstehen. Eine neue Zufahrt zum Schulareal entschärft die Konflikte mit dem Schulweg und bietet mehr Sicherheit für die Kinder. Auch der Parkplatz soll zukunftsorientiert gestaltet werden.

Ergebnis: Bei der Neugestaltung des Schulareals Hellbühl spielt die Einbeziehung der natürlichen Umgebung eine zentrale Rolle. Der angrenzende Wald, mit seiner vielfältigen Flora und Fauna, wird zum prägenden Element des Areals, das Schutz, Ruhe und Inspiration bietet. Der Wald fliesst sanft in das Schulgelände und schafft eine harmonische Verbindung zwischen Natur und Architektur. Naturnahe Spielplätze mit Schaukeln, Balancierwegen und Verstecken aus Ästen und Blättern fördern die Kreativität und den Forschergeist der Kinder. Neben den funktionalen Aspekten spielt die soziale Komponente eine zentrale Rolle. Der neue Schulhof wird zu einem lebendigen Treffpunkt für das ganze Dorf. Durch die einheitliche Gestaltung und die liebevolle Integration von natürlichen Elementen wird der Ort zu einem lebendigen und identitätsstiftenden Raum.

Referenten
Prof. Hansjörg Gadiant,
Prof. Tobias Baur

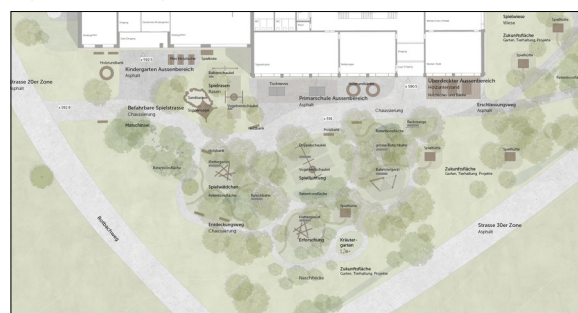
Korreferent
Pascal Gysin, pg
landschaften, Sissach,
BL

Themengebiet
Landschaftsarchitektur

Schnittansicht des neuen Waldspielplatzes
Eigene Darstellung



Pausenplatzkonzept mit verschiedenen Spielinseln
Eigene Darstellung



Spielstrasse mit Blick auf die Wald- und Spielinseln
Eigene Darstellung

